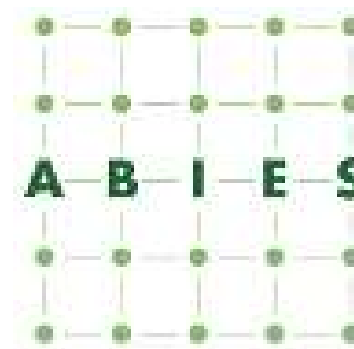


Datenschutzerklärung der ABIES ITS GmbH



Wir, die ABIES ITS GmbH, beachten die Bedingungen des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) sowie der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Mit dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über Art, Umfang und Zweck der gesammelten persönlichen Daten informieren.

Wer ist für die Datenverarbeitung der verantwortliche Auftraggeber?

ABIES ITS GmbH
Annastraße 39
37075 Göttingen, Deutschland
Tel.: +49 (551) 49803 - 0
E-Mail: privacy@abies.de

Durchführung von Verträgen

Schließen Sie mit uns einen Vertrag ab, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung des Vertrages auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Hiervon können insbesondere die folgenden Daten betroffen sein:

- **Ihre Stammdaten:** Familien- und Vorname, akademischer Grad, Adresse und Kontakt-Informationen (z.B. E-Mail-Adresse, Telefonnummer), Informationen über Art und Inhalt unseres Vertragsverhältnisses.
- **Sonstige personenbezogene Daten,** die Sie oder Dritte uns mit Ihrem Einverständnis oder sonst zulässigerweise bei der Vertragsanbahnung oder für die Durchführung des Vertragsverhältnisses zur Verfügung stellen, wie z.B.: Geschlecht, Sprache, Bankverbindung, eingesetzte Produkte, Geräte- Seriennummern, Lizenznummern, Vertragsdaten oder weitere Informationen zu Ihrer Person. Unter diesen Begriff fallen keine datenschutzrechtlich sensiblen Daten, das sind insbesondere rassische und ethnische Herkunft, politische Meinungen, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, genetische oder Gesundheitsdaten.

Wir löschen diese Daten im Regelfall mit Wegfall der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Im erforderlichen Umfang werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO personenbezogene Daten für Support und Wartungszwecke an die verbundenen Unternehmen der ABIES ITS GmbH innerhalb der Latschbacher Gruppe weitergeleitet. Diese sind derzeit: Latschbacher GmbH Österreich, Latschbacher GmbH Deutschland, Latschbacher AG Schweiz.

Kontakt

Wenn Sie eine der von uns angebotenen Kontaktmöglichkeiten nutzen, verarbeiten wir Ihre uns mitgeteilten Daten für die Bearbeitung Ihrer Anfrage. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse an der Bearbeitung Ihres Anliegens gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Sofern Ihre Anfrage dem Abschluss eines Vertrages mit uns dient, ist weitere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Ihre Daten werden nach Erledigung Ihrer Anfrage gelöscht, sofern wir nicht gesetzlich zu einer längeren Speicherung verpflichtet sein sollten. In diesem Fall erfolgt die Löschung nach Ablauf der entsprechenden Verpflichtung.

Bewerbungen

Wir freuen uns stets über neue Kolleginnen und Kollegen! Wenn Sie sich auf eine der von uns angebotenen Stellen oder initiativ bewerben, verarbeiten wir Ihre Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens und für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist § 26 BDSG und nachrangig Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Sollten wir Ihre Bewerbung leider nicht berücksichtigen, löschen wir diese samt der eingereichten Unterlagen sechs Monate nach unserer Absage, sofern wir nicht gesetzlich zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder eine weitere Speicherung in unserem berechtigten Interesse liegt, um die Einhaltung uns gesetzlich obliegender Pflichten, z.B. nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG), nachweisen zu können. Bei einer längeren Aufbewahrung erfolgt die Löschung mit Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist bzw. Wegfall des zur längeren Aufbewahrung berechtigenden Grundes. Rechtsgrundlage einer längeren Aufbewahrung ist bei Bestehen von gesetzlichen Aufbewahrungsfristen Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO und im Übrigen § 26 BDSG sowie nachrangig Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Sie können durch Rücknahme Ihrer Bewerbung jederzeit der weiteren Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.

Sofern wir ein Beschäftigungsverhältnis mit Ihnen begründen, erfolgt eine gesonderte Information über die Verarbeitung Ihrer Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

Ihre Rechte

Ihnen stehen im Zusammenhang mit Ihren personenbezogenen Daten aus der DSGVO insbesondere die nachfolgend genannten Rechte zu. Wegen der Details verweisen wir auf die gesetzlichen Regelungen (insbesondere Art. 15 ff. DSGVO).



Recht auf Auskunft

Nach Art. 15 DSGVO haben Sie das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob durch uns Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Wenn dies der Fall sein sollte, haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf weitergehende Informationen, die in Art. 15 DSGVO genannt sind.

Recht auf Berichtigung

Nach Art. 16 DSGVO haben Sie das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen, die Sie betreffen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der

Verarbeitung haben Sie ferner das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

Recht auf Löschung ("Recht auf Vergessenwerden")

Sie haben in den Grenzen des Art. 17 DSGVO das Recht von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen des Art. 17 DSGVO vorliegen. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf Art. 17 DSGVO.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO haben Sie unter bestimmten Voraussetzungen das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf Art. 18 DSGVO.

Recht auf Datenübertragbarkeit

Unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Nach Art. 20 DSGVO haben Sie weiter das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch uns zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Artikel 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

Bestehen eines Beschwerderechts bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben nach Art. 77 DSGVO unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren. Dieses Recht besteht insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Widerspruchsrecht

Nach Art. 21 DSGVO haben Sie das Recht gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 lit. e oder lit. f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.